
Inhalt

BEITRÄGE

KARL EIBL

Von der Unwahrscheinlichkeit der Lyrik und weshalb es sie trotzdem gibt
Teil I: Das Bezugsproblem und Religion als Standardlösung _____ 5

MAGNUS WIELAND

Exzerpte aus Eden
Sekundäre Schöpfung bei Jean Paul _____ 26

ZENO ACKERMANN

Im Tunnel
Figur und Eigensinn in britischen Erzähltexten zum Zweiten Weltkrieg 41

MELANIE ROHNER

Mütterreich Mexiko
Max Frischs Mexiko in seinem Kontext (Bachofen, Eisenstein,
Lawrence) _____ 63

DIDIER GIRARD

Frank O'Hara's anti-disciplinarian discipline _____ 82

FORUM

KATJA MELLMANN

Was man wissen kann
Oder: Gedanken zur Erkenntnisfähigkeit der Literaturwissenschaft am
Beispiel der Rede von den Werther-Selbstmorden _____ 94

KULTURKLASSIKER

MANUEL CLEMENS

Pierre Bourdieu (1930–2002), *Die feinen Unterschiede. Kritik der
gesellschaftlichen Urteilskraft* (1979) _____ 105

REZENSIONEN

SABINE GRIESE

Diebold Lauber aus germanistischer Sicht – ein Nebenschauplatz? ____ 112
Christoph Fasbender (Hg.), *Aus der Werkstatt Diebold Laubers*

SEBASTIAN WILDE	
Bibel und Literatur – zur Analyse des Zusammenhangs aus kulturwissenschaftlicher Perspektive _____	116
Daniel Weidner, Bibel und Literatur um 1800	
SASCHA KIEFER	
Leben und Sterben im Exil _____	119
Robert Krause, Lebensgeschichten aus der Fremde. Autobiografien deutschsprachiger emigrierter SchriftstellerInnen als Beispiele literarischer Akkulturation nach 1933. – Johannes Fähnle, Krankheit und Tod im deutschsprachigen literarischen Exil des 20. Jahrhunderts	
ROSMARIE ZELLER	
Eine Gesellschaftsanalyse Kakanien _____	123
Norbert Christian Wolf, Kakanien als Gesellschaftskonstruktion. Robert Musils Sozioanalyse des 20. Jahrhunderts	
GERHARD JENS LÜDEKER	
Tendenzen in der deutschen Literatur am Anfang des 21. Jahrhunderts _____	126
Julia Schöll/Johanna Bohley (Hg.), Das erste Jahrzehnt. Narrative und Poetiken des 21. Jahrhundert	
SUSANNE GRAMATZKI	
»Le plagiat est nécessaire«: Zur Ästhetik der Aneignung _____	130
Annette Gilbert (Hg.), Wiederaufgelegt. Zur Appropriation von Texten und Büchern in Büchern	
YRA VAN DIJK	
The creativity of the in-between: how texts and screens interact _____	133
Kiene Brillenburg-Wurth (Ed.), Between Page and Screen. Remaking Literature through Cinema and Cyberspace	
JULIANE BLANK	
Von der nichtexistenten Comicwissenschaft zur Comichtheorie? _____	135
Barbara Eder/Elisabeth Klar/Ramón Reichert (Hg.), Theorien des Comics. Ein Reader	
STEFAN TETZLAFF	
Raum, Text und Kultur. Zwei neue Sammelbände im Zeichen des fortgeschrittenen Spatial Turn _____	140
Martin Huber/Christine Lubkoll/Steffen Martus/Yvonne Wübben (Hg.), Literarische Räume. Architekturen – Ordnungen – Medien. – Richard T. Gray/Hamid Tafazoli (Hg.), Außenraum – Mitraum – Innenraum. Heterotopien in Kultur und Gesellschaft	
KULTURLITERATUR	
Eingegangene Bücher und Neuerscheinungen _____	148